UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Lösungen für Seniorenpension in Gailingen 5.3

6. APRIL 2016

Randegg

WOCHE 14

Theater in

Vergnügliches

HFV-Trainer Barjasic

HE/AUFLAGE 20.218

geht

Traumstart bei Poco in

Singen **GESAMTAUFLAGE 87.031**

Lebenshilfe Singen feiert Geburtstag S. 29

jobDAYS heute im WOCHENBLATT

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

Mehr Wohnraum für Gottmadingen

WBG baut Mehrfamilienhaus und saniert Bestand/Gemeinde setzt auf Verdichtung



Mit Schwung

Vor gut zwei Jahren brodelte es gewaltig in Gottmadingens Wohnungsbaugesellschaft. Doch mit dem neuen Vorstand und einem breit aufgestelltem Aufsichtsrat kehrte seit Sommer 2014 Ruhe in die WBG ein. Nun kann sie sich wieder ihren eigentlichen Aufgaben widmen: dem Wohnungsbau und der Pflege des Bestands. Mit frischem Schwung und neuen Aktivitäten unterstützt die WBG auch die Gemeinde Gottmadingen bei ihrem Bemühen, mehr Wohnraum zu schaffen. Dies auch für kleinere Geldbeutel und im Interesse der

Ute Mucha mucha@wochenblatt.net



Amt des WBG-Aufsichtsratsvorsitzenden inne hat. Er sieht als dringlichste Aufgabe der Genossenschaft die Schaffung und den Erhalt von bezahlba-

rem Wohnraum. Denn, so Klinger, »Gottmadingen braucht mehr Wohnungen. In allen Größen und für jedes Budget«. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, setzt die Gemeinde

überwiegend auf eine innerörtliche Verdichtung. Baulücken werden geschlossen, alte Gebäude gekauft und abgerissen um so Bauland für Investoren und Bauherren zu schaffen. Mit Nachverdichtungsprojekten im Ortskern verfolgt Michael Klinger neben der Wohnraumschaffung ein weiteres Ziel: Er möchte die Ortsmitte lebendig

germeister Klinger und ganz rechts, Wilhelm Knapp, nebenamtlicher Vorstand.

halten. »Dort müssen Immobilien gekauft werden, und nicht in überdimensionierten Baugebieten auf der grünen Wiese«. Doch ganz ohne die geht es nicht. Aber wenn Neubaugebiete für schmucke Einfamilienhäuser an der Peripherie ausgewiesen werden, dann in verträglichen Maßen. Wie in Bietingen »Hinter den Gärten«, wo

swb-Bild: mu

derzeit 18 Bauplätze vermarktet werden.

Wesentlich reger ist die Bautätigkeit in Gottmadingen aber im Mehrfamilienhaus-Sektor. Ein Neubau mit mehreren Wohneinheiten entsteht in der Champagnole Straße, ein Projekt wartet auf dem Gelände der ehemaligen Zimmerei Kessinger auf die Realisierung, im geplanten neuen COWA-Gebäude auf dem Kohlberg-Areal entstehen ebenfalls Wohnungen und auch in der Randegger-Straße ist ein Mehrfamilienhaus mit 15 Wohnungen gebaut worden. Weiteres entwickelt sich aus dem Grafschen Erbe, das die Gemeinde letztes Jahr aufkaufte und nun wertvollen Baugrund zur Verfügung stellen kann. Über die Nutzung der Grafschen Villa und die Bebauung des dazu gehörigen Grundstückes entscheidet demnächst der Gemeinderat. Weitere Infos zum Neubau der WBG im Kornblumenweg gibt es unter Telefon 07731-97130 oder per Email an info@wbg-gottmadingen.de.

Sperrung der Kreisstraße

Tengen (cdn). Ab kommenden Montag, 11. April, bis voraussichtlich Freitag, 22. April, wird die Kreisstraße K 6134 zwischen B 314 und Tengen-Weil für den Verkehr aufgrund von Fräs- und Asphaltbauarbeiten voll gesperrt werden.

Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Bei schlechter Witterung ist eine Verzögerung der Fertigstellung allerdings möglich. Das Landratsamt Konstanz bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

- Anzeige -

Bilder erzählen Geschichten

niert und modernisiert.

Mit den beiden Baustellen wol-

le man Synergien von Planern

und Handwerkern nutzen und

die Kosten verringern, erklärte

Vera Federer als hauptamtli-

cher Vorstand der WBG. Bis

Mai 2017 soll das Projekt fertig

sein und die ersten Mieter ein-

Der Neubau entspricht ganz

den Vorstellungen von Bürger-

meister Klinger, der auch das

Gottmadingen (swb). Ihre Bilder erzählen Geschichten. Mit bunten, fröhlichen Farben vermittelt die Schweizer Künstlerin Gisela Schlatterbeck-Kersten beim Betrachter sofort ein Aha-Erlebnis. Die Künstlerin versteht ihre Bilder als Portrait-Gesichter des Lebens. Zu bewundern sind die Werke von 9. bis 30. April in der Sozialstation Hegau-West am Pfarrer-Adler-Platz. Zur Vernissage am Samstag, 9. April, 16 Uhr, wird herzlich eingeladen.

Gottmadinger Post öffnet wieder

Gottmadingen (mu). Für großen Unmut sorgte die kurzfristige Schließung der Postfiliale in der Bahnhofstraße 19 in che, als die Kunden plötzlich vor geschlossenen Türen standen (Das WOCHENBLATT berichtete). Auch Bürgermeister Dr. Michael Klinger hatte wenig Verständnis für die Hau-Ruck-Aktion und forderte das Unternehmen nachdrücklich auf, die

Vakanz schnellstmöglichst zu beenden. Dies soll nun laut Klinger nächste Woche der Fall sein, wenn die Post auf eigene Gottmadingen vergangene Wo- Rechnung die Filiale weiter führen wird. »Ein Ort in unserer Größenordnung braucht einfach eine Post«, stellte der Schultes klar. Von Seiten der Post war zu erfahren, dass »sie beabsichtige, Räume anzumieten und die Filiale zunächst mit eigenem Personal zu betreiben«.

Workshop über Integration

Gottmadingen (swb). Der SPD-Ortsverein Gottmadingen lädt am Samstag, 16. April um 16 Uhr, ins Hotel Gasthaus »Sonne« ein, wo ein Workshop zum Thema »Integration - Wie kann sie gelingen« stattfindet. Mit Ute Seifried, Sozialbürgermeisterin der Stadt Singen, und Marian Schreier, Bürgermeister der Stadt Tengen, konnten zwei kompetente Fachleute als Referenten gewonnen werden, mit denen über gute Integration vor Ort diskutiert werden kann.

Info-Abend für die Bürger

Aach (swb). Am heutigen Mittwoch, 6. April, findet ab 19 Uhr in der kleinen Schulturnhalle in Aach die diesjährige Bürgerversammlung statt. Im ersten Teil wird Bürgermeister Severin Graf einen Rück- und Ausblick über die kommunalen Maßnahmen und Projekte geben. Im zweiten Teil des Abends wird dann ausführlich über die geplante Ansiedlung eines Pflegeheims des Evangelischen Stifts Freiburg an der Längenbergstraße informiert und diskutiert.

- Anzeige -

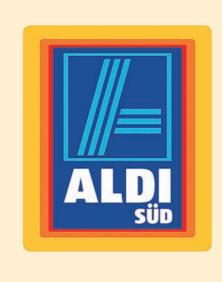


kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 a/km

(Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

KEVIN GROßKREUTZ BEI SPORT MÜLLER SINGEN

Heute ab 17.30 Uhr kommt Kevin Großkreutz zu einer Autogrammstunde nach Singen. Dabei können Fans zwei Haupttribünenkarten für das letzte Heimspiel der Saison VfB Stuttgart gegen Mainz 05 am 7. Mai gewinnen. Weitere Infos auf der Seite



JETZT ANMELDEN FÜR **VOLKSBANK-STADTLAUF**

Am 5. Juni findet die Premiere des Volksbank-Stadtlaufs in Singen statt. Dabei geht es um sportliche Leistungen genauso wie um den guten Zweck, denn für jede Runde stiftet die Volksbank einen Euro für zwei regionale Hilfsorganisationen. Ab sofort kann man sich anmelden auf dem Portal www.laufend-mithelfen.

de. Mehr dazu auf Seite 17.

»AUER-BIKER-VILLAGE« **GIBT ABGEFAHREN GAS**

Wie im siebten Biker-Himmel können sich alle, die mehr Benzin als Blut in den Adern haben, am Wochenende vom 9. und 10. April in Stockach-Zizenhausen fühlen. Denn in der Meßkircher Straße in der Ortsmitte feiert das »Auer-Biker-Village« Eröffnung mit allem, was das Motorradfahrer-Herz höher schlagen lässt. Auf gut 5.000 Quadratmetern finden Biker ihr persönliches Paradies mit temporeichen Extras. Darauf fahren am Samstag, 9. April, und Sonntag, 10. April, jeweils ab 10 Uhr alle ab. Mehr in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.

SINGEN | HEGAU

Mi., 6. April 2016 Seite 2

Treppenlift Service + Verkauf vom regionalen Profi! Tel. 07741-965858 www.reha-lift.biz

Vom Gestern ins Heute

Buntes Osterkonzert in der Alten Kirche

Volkertshausen (of). Beim traditionellen Osterkonzert in Volkertshausen wurden gewiss keine Eier gelegt, aber es gab doch so manch Neues zu entdecken. Der Männergesangverein »Eintracht« unter der musikalischen Leitung von Annemarie Grüning kann sich nicht nur über drei neue Sänger freuen, die den Altersschnitt prägnant senken und von denen einer bereits im Konzert mitwirkte. Auch musikalisch sorgte der Frühling hier unter dem Motto, »Von Gestern nach Heute« mit einigen neuen Liedern für frischen Wind. Mit Liedern wie »An hellen Tagen«, der kroatischen Weise »Mala Joja« oder dem bekannten »Ich liebte einst ein Mädchen«, dem gern gesungenen »Bajazzo«, »Santiano« und als Premiere »Schlag nach bei Goethe« wussten die Sänger, ihr Publikum so richtig zu

Doch auch die musikalischen Gäste vom Gesangverein Liederkranz aus Eigeltingen unter der musikalischen Leitung von Ursula Abröll bereiteten an diesem Abend mit einem richtig gut sitzenden Auftritt schöne Frühlingsstimmungen, mit »Die Rose«, »Gitarren klingen leise durch die Nacht«, dem



Einen stimmigen Genuss bot der Männergesangverein Volkertshausen unter der Leitung von Annemarie Grüning bei seinem großen Osterkonzert in der Alten Kirche.

lettischen Volkslied »Flieg, wei-Be Taube«, dem romantischen »Weit, weit weg« oder »Freude und Freunde«. Klar, dass das Publikum von den Harmonien des gemischten Chors mit einer Zugabe noch mehr haben woll-

Keine Zugabe gab es allerdings beim Saxophonguartett des Musikvereins Volkertshausen unter der Leitung von Roland Greuter, was aber eher dem straffen Programmablauf geschuldet war.

Mit dem rassigen »Tango Por una Cabeza«, einer »verrückten« Adaption von Beethovens

»Fünfter«, dem wohl bekanntesten Marsch »Unter dem Sternenbanner« und einer unglaublich cremig-jazzigen Version von »When I'm Sixty Four« war das natürlich ein Highlight dieses Abends - insgesamt ein richtig erfrischend gut gelauntes Konzert. Der Eintracht-Vorsitzende Georg Dietsche zeigte sich in seiner Dankesrede sehr zufrieden, auch über die sehr starke Resonanz des Publikums.



■ Hu ■ Mehr Bilder zum Osterkonzert gibt es unter bilder.wo-chenblatt.net.

Blutspenden in Seeblickhalle

Steißlingen (cdn). Am Montag, 11. April, kann man von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Steißlingen, in der Seeblickhalle, Blut spenden.







Rielasingen-Worblingen (swb). Die Jugendfeuerwehr Rielasingen-Worblingen führt eine Schrottsammlung »Bringsammlung« (nur Schrott, kein Altmaterial) durch. Das Material kann am Samstag, 9. April, von 8 bis 16 Uhr zum Sammelplatz im Bauhofgelände in der Carl-Benz-Straße (nicht am Feuerwehrgerätehaus) hingebracht

Infos unter Tel.: 0173/3852282.

Sprachkurse für Senioren

Singen (swb). Die Sprachidee bietet wieder neue Englisch-Sprachkurse für Senioren an. Diese finden in einer Minigruppe statt. Grammatik spielt eine untergeordnete Rolle, vielmehr steht die Sprachpraxis im Fokus. Ein neuer Anfängerkurs startet ab Dienstag, 12. April, um 13.35 Uhr im Haus Liebenfels in Rielasingen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne englische Vorkenntnisse. Ab Montag, 18. April, können Senioren, die bereits über englische Vorkenntnisse verfügen, Easy-Conversationkurs üben, Sprachbarrieren zu überwinden und einfach »draufloszuschwätzen«. Im Small-Talk, kleinen Geschichten oder Rollenspielen wird das aktive Sprechen und Verstehen geübt. Der vergleichbare Französischkurs findet ebenfalls am Montag statt. Kursort ist das Sprachstudio in der Hauptstraße 16 in Singen. Neu im Programm ist auch ein Deutschkurs für Migranten auf dem Niveau B1/B2, der ab Freitag, 8.



April, angeboten wird. Info und

Anmeldung: Sabine Engel Tel.

07731/5060442.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen IMPRESSIIM: Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Postfach 320, 78203 Singen Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 077 31/88 00 - 0 Telefax 077 31/88 00 - 36 Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46 V. i. S. d. L. p. G. Verlagsleitung Anatol Hennig 07731/8800-49 Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31 / 88 00 - 29 http://www.wochenblatt.net Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 48 ersichtlich Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH Verteilung Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im A'B'C



Pokalspiel im Zeichen von »Kids4Kids«

Rielasingen/Singen (swb). Ein Fußballverein mit Herz für Kinder ist der 1. FC Rielasingen-Arlen. Seit dem 1. Januar dieses Jahres wird pro geschossenem Liga-Tor der E- bis A-Junioren ein Euro an die Klinik für Kinder und Jugendliche im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen gespendet. Diese Aktion ist offen für Privatpersonen, Gruppen oder Firmen die sich gerne anschließen können, erklärt Peter Dreide, Vorstandsmitglied des 1. FC Rielasingen-Arlen.

Bereits in den vergangenen Jahren kamen die Kinderklinik Singen und weitere soziale Einrichtungen in den Genuss von Spenden der Talwiesencrew aus den Erlösen von Derbys und Großveranstaltungen. Jetzt hat der Verein seine soziale Arbeit neu strukturiert und als sichtbares Zeichen dafür, Shirts mit dem Aufdruck »Kids4Kids« herstellen lassen, welche die Jugend beim Spieleinlauf seit diesem Jahr trägt.

Die Shirts wurden offiziell am 30. März im Rahmen des Pokalviertelfinales in der Talwiese von Peter Dreide vorgestellt,



»Kids4Kids« heißt es beim 1. FC Rielasingen-Arlen. Die ersten neuen Shirts der Fußballjugend präsentierten in der Pause des Pokalviertelfinales am vergangenen Mittwoch Peter Dreide (re), Vorstand beim FC, und Prof. Andreas Trotter, Chefarzt der Singener Kinderklinik (li).

und Chefarzt Prof. Andreas Trotter von der Singener Kinderklinik bekam das erste Shirt überreicht. Zwar platzte an diesem frühsommerlichen Abend der Pokal-Traum und der FC unterlag Rielasingen-Arlen dem Oberligisten SV Oberachern mit 0:1, aber die Unterlegenen waren an diesem Abend sicherlich die Sieger der Herzen

Programm für Existenzgründer

Singen (cdn). Am Mittwoch, 6. April, startet in der Villa Consult, in der Erzbergerstraße 8b in Singen das aktuelle Programm von Singen aktiv Standortmarketing und ihren Netzwerkpartnern.

Von 15 Uhr bis 16 Uhr wird über die Themen einer Existenzgründung und Festigung von Jungunternehmen informiert, ab 16 Uhr über das Spezialthema »Was macht einen Unternehmer erfolgreich?«. Bis 17 Uhr können die Teilnehmer Fragen an die Experten stellen und ihre Konzepte diskutieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sind auf www.singen.de/singen-aktiv erhältlich.

100 g

€ 1,09

natürlich hausgemacht

Kartoffelsalat

täglich frisch

Gartenliebhaber aufgepasst

Steißlingen (swb). Was bei dem Einen im Garten zu viel wächst, könnte der Andere oft gut gebrauchen. Ob Stauden, Zimmerpflanzen, Gemüsesetzlinge, Ableger, Selbstgezogenes - bei der Pflanzentauschbörse am Samstag, 9. April von 10 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz an der Seeblickhalle, können Gartenliebhaber Pflanzen aller Art mitbringen, eintauschen und andere Pflanzen mitnehmen. Bei dieser kostenfreien Veranstaltung gibt es genug Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zum Fachsimpeln über das geliebte Grün. Eingeladen sind alle interes-

sierten Gartenfreunde und

100 g € 1,19

aus schlachtfrischen Zutaten

Kalbsleberwurst

nach altem Hausrezept

Pflanzenliebhaber.



100 g € 0,69 € 1,09 € 1,49 100 g 100 g Tafelspitz in Meerrettichsoße, Hirschgulasch, Rinderzunge fix und fertig in Madeirasoße, Siedfleisch in Meerrettichsoße

100 g € 1,29

bei allen beliebt

Fleischwurst

im Ring oder

geschnitten zu Salat

Wurstsalat handgeschnitten, auch bereits angemacht oder mit Emmentaler Käse

0,82 Rohpolnische / Bergkraxler

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE

deftige Halbdauerware /Rohpolnische am Stück oder Bergkraxler geschnitten

Hohentwieler Lammsalami mit Rosmarin verfeinert /

100% Lamm vom Hohentwiel 1,29

Bauernschinken

100 a

unser saftiger Klassiker unter den Kochschinken

1,48

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de Schälripple frisch oder geräuchert

Hackfleisch

Rind / Schwein oder Gemischt ein Preis **Schweinehals**

saftige Steaks oder Braten / auch geräuchert oder mariniert 0,85

2,38

Kalbskeule / -schnitzel Nuss, Hüfte, Rolle oder Oberschale - zum Niedergaren oder Kurzbraten / auch paniert 100 a

Handwerkstradition seit 1907

Mi., 6. April 2016 Seite 3

Zertifizierte Bio-Kosmetik auf Olivenöl-Basis Sigismundstraße 19 · 78462 Konstanz Tel. 0 75 31 / 9 17 30 55 \cdot www.olive-konstanz.de

Eine Lösung für die Zukunft

Gailingens Bürgermeister zur Situation der Seniorenpension Friedrichsheim

Gailingen (swb/mu). Anhaltende Finanzierungs- und Personalprobleme sind die Hauptgründe, dass der Aufsichtsrat des Gesundheitsverbunds die Schließung der Gailinger Seniorenpension Friedrichsheim zum Ende des Jahres beschloss (das WOCHENBLATT berichtete). Schon länger stand das Heim auf dem Prüfstand, und es wurde intensiv nach einem alternativen Betreiber gesucht. Nachdem der letzte, erfolgversprechende Interessent kurzfristig sein Angebot zurückzog, entschied sich der Aufsichtsrat zu diesem Schritt.

Die Heimmindestbauverordnung, die spätestens ab 2019 für alle Altenheime im Land gilt, ist die Hauptursache für die Schließung, erklärt Geschäftsführer Peter Fischer. Da das Gebäude komplett unter Denkmalschutz steht, ist ein Umbau im Sinne der Verordnung nicht möglich. Ein Neubau im Park ist für den Verbund angesichts der angespannten Finanzlage im Krankenhauswesen illusorisch.

Da das Haus zudem seit Jahren nicht kostendeckend betrieben werden konnte und die Gewinnung examinierter Fachkräfte für das Altenpflegeheim in Gailingen immer schwieriger wird,



Wie geht es weiter mit der Seniorenpension Friedrichsheim in swb-Bild: Gemeinde

entschloss sich der Aufsichtsrat, die Reißleine zu ziehen. Der Betrieb soll bis spätestens zum Jahresende schrittweise eingestellt werden. Das schaffe genügend Zeit, um alternative Pflegeplätze für die derzeitigen Bewohner zu finden. Neue Bewohner werden ab sofort nicht mehr aufgenommen.

Für Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl kam diese Entscheidung trotz der alarmierenden Vorzeichen überraschend: »Wir haben erst im Jahr 2018 damit gerechnet, wenn die Heimmindestbauver-

ordnung in Kraft tritt.« Nun seien vor allem die 38 Bewohner mit ihren Angehörigen betroffen, die nach neuen Heimplätzen schauen müssen und natürlich die Mitarbeiter. Denen wurde zwar eine Weiterbeschäftigungsgarantie ausgesprochen, doch, so Brennenstuhl, »die arbeiten natürlich lieber vor Ort als in anderen Gemeinden«. Angesichts der jüngsten Entscheidung sind Bürgermeister und Gemeinderat jetzt im Zugzwang. Die Weichen für modernes Service-Wohnen für ältere Mitbürger

auf dem »Löwen-Areal« wurden zwar bereits gestellt, doch zum einen reichen die geplanten 24 Plätze nicht aus, und zum anderen muss das Projekt noch realisiert werden. Deshalb will der Gailinger Schultes nun in intensive Verhandlungen mit dem Gesundheitsverbund treten, um über eine Übergangsfrist und die Modalitäten für den Kauf des Friedrichsheim-Areals und Gebäudes zu verhandeln. Denn eines ist für Brennenstuhl

klar: »Es muss eine zukunftstaugliche Lösung ohne den Verbund geben«. Dafür möchte er die Sache selbst in die Hand nehmen und die Bedingungen für Investoren im Pflegebereich und für Bauträger attraktiver machen. Als Idee könnte sich Brennenstuhl auch den Umbau des Altenheims in Service-Wohnungen mit Tagesbetreuung vorstellen, zudem den Neubau eines Pflegeheims auf dem Campus. Die Tagespflege könnte dann von der Sozialstation Hegau-West übernommen werden, die auch in Gottmadingen das Altenpflegeheim St. Hildegard führt.

»Es ist noch alles offen«., erklärte Heinz Brennenstuhl, und sieht in der veränderten Situation auch neue Chancen.

Den Blick auf alte Kulturen

Büsingen (swb). Die Faszination »Textile Technik« behandelt Sonja Katz aus Schaffhausen in ihrer Ausstellung in der Galerie »Alte Schmiede« in Büsingen. Dabei beschäftigt die Künstlerin die Frage nach dem Ursprung und richtet ihren Blick in fremde Länder mit ihren alten Kulturen. Die Arbeiten zu diesem Thema zeigt Sonja Katz von Samstag, 9. April, bis 1. Mai, zur Vernissage wird am 9. April um 17 Uhr in die »Alte Schmiede« eingeladen. Einleitende Worte wird Eduard Katz sprechen. Infos unter www.alte-schmiede-buesingen.eu.

»Die Wunde« im **Lesekreis Engen**

Engen (swb). Am Donnerstag, 7. April, trifft sich der Lesekreis Engen, um Laurent Mauvigniers Roman »Die Wunde« zu besprechen. Dieser Roman konfrontiert Frankreich mit seiner längst abgelegt geglaubten Kolonialgeschichte. Ab 20 Uhr trifft sich der Lesekreis im Schützenturm hinter dem Rathaus in Engen.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Weitere Infos dazu über die E-Mail-Adresse manfred@mueller-harter.de.



▶ FUNKELN

Es entwickelte sich in den letzten Jahren zu einem Publikumsmagneten: der Osterfunken in Bietingen.

Dieses Jahr wurden die Bietinger Musiker beim Holz machen von der Freiwilligen Feuerwehr Randegg unterstützt, im Gegenzug wird der Musikverein am 3. Oktober in Randegg zum Frühschoppen auf-

Die Musiker hatten alle Hände voll zu tun, um ihre Gäste mit Glühwein, Grillwürsten und Schupfnudeln zu versorgen. »Die Stimmung war schön, der Osterfunken kommt bei der Bevölkerung gut an«, freute sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger und sprach dem veranstaltenden MV ein di-

Die großen Osterfeuer unter freiem Himmel sind in Norddeutschland und Teilen Österreichs ein fester Bestandteil Osterbrauchtums und etablierten sich im Hegau erst in den letzten Jahren.

Darts und Tischkicker

Engen (swb). Action ist am Montag, 11. April, ab 16 Uhr im Jugendtreff Engen (Eingang Stadtpark) angesagt: Beim zweiten Aktionstag des Jugendgemeinderats steht ein Darts-Turnier auf dem Programm. Jugendliche zwischen zwölf und 20 Jahren können gegeneinander antreten. Ab 16 Uhr geht es los. Zu gewinnen gibt es Pokale und für den Sieger zusätzlich einen Überraschungspreis. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail an stadtjugendpflege-en-

gen@web.de oder telefonisch/ per Whats'app 01578/6407130 ist erwünscht. Neben Darts stehen natürlich auch die Tischkicker, der Billardtisch und unterschiedliche Gesellschaftsspiele zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

»Faszinierendes **Indien**«

Engen (swb). Als Abschluss des Winterkinos lädt die evangelische Kirchengemeinde Engen am 22. April, 20 Uhr, ins evangelische Gemeindehaus, Hewenstraße 11, zu einer Fotoshow zum Thema »Faszinierendes Indien - ein Subkontinent der Gegensätze« ein.

Pfarrer Michael Wurster berichtet über seine Bilderreise durch Goa, Gujarat und Rajasthan. Die Fotoshow soll davon einen lebendigen Eindruck ver-

Schulsozialarbeit erforderlich

Halbtagesstelle für die Gailinger Hochrheinschule

Gailingen (hz). Die Schule von heute ist nicht mehr lediglich eine »Lernfabrik«, sondern muss mehr und mehr andere Lebensbereiche in der Entwicklung der Kinder abdecken.

Aufgrund dieser Tatsache äu-Berte die Hochrheinschule Gailingen bereits seit längeren den Wunsch, zum Schuljahr 2016/ 2017 eine Halbtagsstelle für Schulsozialarbeit einzurichten. Das Thema ist nicht neu. Bereits in zurückliegenden Haushaltsplanberatungen diskutierte der Gemeinderat, ob diese 50-Prozent-Stelle im Stellenplan für die Schulsozialarbeit gerechtfertigt sei. Dabei ging es um die Frage, ob der Stellenumfang für eine vergleichsweise kleine Schule wie in Gailingen überhaupt notwendig sei. Einige Tätigkeiten haben bereits Helfer im Ehrenamt übernommen.

In der jüngsten Sitzung des Gailinger Gemeinderats äußerte sich der Schulleiter der Hochrheinschule, Jochen Freiberg, zu der Notwendigkeit einer Schulsozialarbeit. Freiberg sagte: »Die Zahl der Fälle von Gewalt und verbaler Gewalt hat massiv zugenommen. Im Laufe des letzten Schuljahres haben zwei Schüler wegen Mobbing die Schule verlassen.« Und in Gailingen gäbe es tatsächlich Kinder, die überhaupt nicht zur Schule gingen«.

Freiberg erklärte weiter, dass zu den wichtigen Aufgaben der Schulsozialarbeit die Prävention gehöre. Man müsse im Ein-



für Schulsozialarbeit. swb-Bild: hz

zelfall und bei individuellen Problemen gezielte Hilfeleistungen und bestmögliche Unterstützung anbieten können. Weiter erklärte der Schulleiter: »Man muss dafür Sorge tragen, dass bestehende Programme unterstützt und ausgebaut werden, und ein weiterer Schwerpunkt wird bei den gewaltigen Herausforderungen der künftigen Integrationsleistungen lie-

Am Anfang wurde die Schulsozialarbeit nur an sogenannten Brennpunktschulen eingesetzt. In der Zwischenzeit gilt sie als Qualitätsmerkmal für eine gute Schule.

Deshalb wird die Einrichtung einer solchen Stelle vom Landkreis mit einem Drittel bezuschusst. Ein weiteres Drittel gibt es vom Land Baden-Württemberg und die restlichen Personalkosten muss die Gemeinde

selbst tragen. Im Gremium waren die meisten Gemeinderäte von der Realität erstaunt. Günter Manogg (FWG): »Was da vorgetragen wurde, macht das Anliegen wesentlich verständlicher«. Bürgermeisterstellvertreter Ingbert Sienel (CDU/ UWG) bemerkte: »Wenn ein Wasserhahn tropft, warten wir doch auch nicht, bis sich eine Lache gebildet hat«. Und Reinhold Gilli (SÖL) schilderte die massiven Veränderungen aus eigener Erfahrung: »Es geht mehr und mehr um Inhalte. Eine Schulsozialarbeit ist zwingend erforderlich«.

Schließlich beschloss das Gremium einstimmig, ein 50-prozentiges Pensum für die Schulsozialarbeit zunächst auf zwei Jahre befristet zu genehmigen. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung die Stelle aus-

zuschreiben.

Schwungvoll in den Frühling

Mühlhausen-Ehingen (swb). Der Musikverein Mühlhausen und die neue Jugendkapelle laden am Samstag, 16. April, um 20 Uhr herzlich zu ihrem Frühjahrskonzert unter dem Motto »Let's dance« in die Mägdeberg-

nach Mühlhausen ein. Der Musikverein und sein Dirigent Heiko Post haben in den vergangenen Monaten das

Feuer und die Leidenschaft des gemeinsamen Musizierens neu erleben dürfen. Dies möchten sie an ihre Zuhörer weitergeben. Anfang Januar hat sich die Jugendkapelle JukaMS neu formiert und mit dem Jugendblasorchester der Musikkapelle Ehingen zusammengeschlossen. Den Takt gibt bei der Nachwuchstruppe Jasmin Beck

an, eine junge, hervorragend qualifizierte und engagierte Dirigentin, an, die als musikalische Leiterin der neuen Jugendkapelle gewonnen werden konnte. Die Jugendkapelle wird an diesem Abend ihre konzer-

taufe haben. Die Zuhörer erwartet ein musikalisches Unterhaltungsprogramm, wel-Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

> komplette Bandbreite und Facetten moderner und traditioneller Blasmusik bieten wird. Die Besucher des Konzertes werden Musik rund um das Thema Tanzen genießen können. Neben Walzer, Polka und Filmmusik werden auch Hits von ABBA, Michael Bublé, Bruno Mars und Elton John zu hö-

Ein Abend der Lieder

im Trauerfall.

Telefon 07731.99750

Am 16. April in Weiterdingen

Weiterdingen (swb). Der Männergesangverein Liederkranz Weiterdingen 1864 e.V. in der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen lädt am Samstag, 16. April, ab 20 Uhr in die Wiesentalhalle zu seinem 39. Liederabend/Frühjahrskonzert ein. Zusammen mit dem Hohenhewenchor Welschingen,

dem Männergesangsverein Eintracht Leipferdingen, zum ersten Mal mit der Singgemeinschaft Uttenhofen und der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen ist ein liederreicher Abend angesagt, der moderne Chorliteratur, Schlager, Evergreens und klassischen Männerchorgesang beinhaltet.

DIE ZEITUNG FÜR GOTTMADINGEN, MURBACH, DUCHTLINGEN,HILZINGEN, RANDEGG, BIETINGEN, EBRINGEN, WEITERDINGEN, RIEDHEIM, BINNINGEN, SCHLATT A. R., TWIELFELD, HOFWIESEN, DIETLISHOF, GAILINGEN, BÜSINGEN, BUCH, THAYNGEN, DIESSENHOFEN

Mi., 6. April 2016 Seite 4

VEREINSGEMEINSCHAFT

Die Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft Bietinger Vereine findet am Mo., 18.4., um 20 Uhr im Vereinsraum im Feuerwehrhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen sowie Ausblick auf das anstehende Vereinsjahr.

GOTTMADINGEN

DRK

Zur Jahreshauptversammlung lädt der DRK-Ortsverein Gottmadingen am 8.4. um 19 Uhr ins Gasthaus Sonne in Gottmadingen ein. Neben Berichten stehen die Verabschiedung von Chr. Tietz als st. BL, Arztvortrag von Dr. Chr. Graf und Ehrungen auf der Tagesordnung.

NARRENZUNFT GERSTENSACK

Ihre Generalversammlung hält die Narrenzunft Gerstensack am Fr., 22.4., um 20 Uhr im Hotel Sonne ab. Anträge müssen in schriftlicher Form bis 8.4. beim Zunftmeister eingereicht werden.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Mittwochswanderer des Schwarzwaldvereins Gottmadingen treffen sich am 13.4. um 13.30 Uhr am Bahnhof Gottmadingen. Infos bei Hans Baum, Tel. 07731/979741.

Mit geändertem Wanderziel führt der Schwarzwaldverein Gottmadingen am So., 10.4., eine Rundwanderung vom Hegauhaus über die Höhen nach Duchtlingen hinunter und zurück durch. Treffpunkt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus mit Pkw. Info bei Elke Heller, Tel. 07731/71533. Gäste willkommen; kleiner Teilnahmebeitrag für Nichtmitglieder.

TUS

Einen Yoga-Kurs bietet der TuS Gottmadingen ab Mo., 4.4., von 19.45-21 Uhr an. Vorgesehen sind 10 Übungseinheiten, Einstieg jederzeit möglich. Bei genügend Teilnehmern kann ein weiterer Kurs ab Do., 7.4., 18.30-19.45 Uhr, angeboten werden. Sämtliche Kurse finden in der neuen TuS-Sportstätte, Erwin-Dietrich-Str. 11/1, 2. OG in Gottmadingen statt. Fragen und Anmeldung: In-

fos@tus-gottmadingen.de, Tel. 07731/976100 (TuS-Geschäftsstelle) oder Tel. 07736/ 924400 (Doris Riedel) sowie dorisriedel@gmx.de.

KATHOLISCHE

FRAUENGEMEINSCHAFT

Jahreshauptversammlung der kath. Frauengemeinschaft ist am Mi., 13.4., um 19.45 Uhr.

Jahreshauptversammlung des SV Hilzingen 1907 findet am Do., 7.4., um 20 Uhr im FC-Clubheim in Hilzingen statt. Tagesordnungspunkte sind u.a. Neuwahlen und Ehrungen.

RIEDHEIM

NARRENVEREIN KLAVBACH-STRUELI

Zur Generalversammlung trifft sich der Narrenverein Klavbach-Strueli Riedheim am Fr., 8.4., 20 Uhr, im Clubheim Ried-

EISENBAHNFREUNDE

Der nächste öffentliche Vereinsabend der Eisenbahnfreunde findet am Do., 7.4., um 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen statt. Thema: »Die Tegernseebahn, einst und jetzt«. Infos: www.hegaubahn.de.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächster Clubabend am Do., 14.4., 20 Uhr, im Restaurant »Schanzstuben«, Singen, Leimdölle 1, statt. Thema: »Monochrom«, Einführung durch Heiner Werner. Infos: www.fotoclub-singen.de.

Mit Engagement und Begeisterung

SV Gailingen zieht eine erfreuliche Bilanz

Gailingen (swb). Eine erfreuliche Bilanz zog der Sportverein Gailingen auf seiner Generalversammlung, die von zahlreichen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern sowie aktiven Spielern besucht wurde.

In ihren Berichten informierten die Vorstandsmitglieder Sport, Jugend, Geschäftsbetrieb, Finanzen und Organisation aufschlussreich und kritisch über die Aktivitäten und Aufgaben im Jahre 2015. Das Tagesgeschäft sichern, Veranstaltungen und Sportbetrieb organisieren, Arbeitseinsätze an der Sportanlage durchführen, die finanzielle Situation im Auge behalten all diese Aufgaben wurden von den Verantwortlichen mit großem Engagement bewältigt.



Sie wurden dank ihrer langjährigen Verdienste zu Ehrenmitgliedern des SV Gailingen ernannt: (von links) Arnulf Wöhrstein, Harald Glass, Oliver Eckstein, Rainer Mack, Udo Hany, Lescheck Betswina, Siegfried Gabele, Dietmar Schneble und Bürgermeister Heinz Brennestuhl. Auf dem Bild fehlt Bernd Baumgartner. swb-Bild: Verein

Bei den Neuwahlen wurden dann folgende Vorstandsmitglieder für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt: Francesco Mamone (Finanzen), Georgios Adamopoulus (Geschäftsbetrieb) und Ralf Schneble (Organisation). Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung von neun verdienten Mitgliedern, die für langjährige Mitgliedschaft und Einsatz zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt wurden.

Einen PEKiP-Kurs bietet die AWO-Elternschule ab 18.4., 9 Uhr, in der Tagesstätte der AWO-Seniorenwohnanlage,

Hauptstr. 60 in Gottmadingen an; es sind noch Plätze frei. Der Kurs ist für Kinder geeignet, die von April bis Juni 2016 geboren wurden, und umfasst insges. 10 Treffen, davon nach Bedarf 1-2 Elternabende.

Anmeldung bei der AWO-Elternschule, Tel. 07731/958081, E-Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de oder über die Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de.

Die Energieagentur Kreis Konstanz hat ihren nächsten

Beratungstermin am Do., 14.4., um 16 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zi.-Nr. 206 (Erstberatung kostenlos). Vorherige Anmeldung unter info@energieagentur-kreis-konstanz.de oder Tel. 07732/939-1234 erbeten.

Das Seniorenwerk St. Peter und Paul lädt am Mi., 13.4., um 14.30 Uhr zum Vortrag »Marienwallfahrtsort Tschenstochau« in den Kirchenkeller ein.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 9./10.4.2016: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Liturgieteam: Herr Höhn/Herr Barth).

»Tengen«: evang. Gemeindehaus: So., 9.15 Uhr Gottesdienst (Liturgieteam: Herr Höhn/Herr Barth).

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst der Kinderkantorei, Kirchencafé.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. »Gailingen«: Friedenskirche:

So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Büsingen«: Dorfkirche: So 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottes-

jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr

(1) Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

dienste am 9./10.4.2016: »Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Binningen«: St. Blasius: kein

Gottesdienst. »Duchtlingen«: St. Gallus: kein

Gottesdienst. »Hilzingen«: St. Peter und

Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier am Sonntagabend (Kirchenkeller). »Riedheim«: St. Laurentius:

So., 9.50 Uhr Abholen der Kommunionkinder an der Schule mit Musikkapelle Schlatt a. R.; bei schlechter Witterung Treffpunkt Bürgersaal, 10 Uhr feierl. Kommunion der Kinder mit der Gemeinde.

»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: kein Gottesdienst.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: So., 10.30 Uhr Wortgottes-

»Seelsorgeeinheit Gottmadin-

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier und Kindergottesdienst.

»Gailingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. »Bietingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Randegg«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier und Feier der hl. Erstkommunion.

immer Mi. + Do

von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

www.schulergmbh.de

... von Mensch zu Mensch. Bestattungshaus Decker Telefon: 07731 / 99 680 Schaffhauser Str. 98 78224 Singen www.decker-bestattungen.de

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst:

01803/22255525 0761/19240 Giftnotruf:

Notruf: Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111

08 00 / 11 10 222 0160/5187715 Tierrettung:

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Gottmadingen-Hilzingen-07734/934355 Hegau-West Thüga Energienetze GmbH:

0800/7750007* (*kostenfrei) Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

AACH

Wassermeister Marcel Haas

07774/433 Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090 Gemeinschaftsantenne, 07731/820284 Störungsstelle:

ENGEN

07733/94 09 0 Polizeiposten: Bereitschaftsdienst der Engener 07733/94 80 40 Stadtwerke:

24-Std.-Notdienst

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • bruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)

07731/83080

Rohr verstopft? Rohrreinigung

A. Linack · Singen 0 77 31 - 2 27 67 01 72 - 7 47 40 30

TENGEN

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040 Am Wochenende/nachts:

GOTTMADINGEN

07731/908-0 Wasserversorgung: (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125 Polizeiposten: 07731/1437-0 Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN

Wasserversorgung: 0171/2881882 07733/946581 Stromversorgung: 0041/52/6244333 Schlatt a. R.:

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Apotheken-



TIERÄRZTL. NOTDIENST Dr. Oberwittler, Tel. 07738/327



Dafür suchen wir fitte, rüstige

auf 450,- €-Basis

Bitte bewerben Sie sich unter: Singener WOCHENBLATT, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net Telefon 077 31 / 88 00 44 Fax 07731 / 88 00 41

Wir sind für Sie da: Montag bis Donnerstag von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, freitags von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr.

WOCHENBLATT





immer Do. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

AUS DEM LANDKREIS

Mi., 6. April 2016 Seite 5



Die Kundenströme bei Singen Classics haben die Erwartungen der Organisatoren weit übertroffen. Sowohl in der Innenstadt als auch bei den Handelsbetrieben in der Südstadt herrschte Hochkonjunktur. swb-Bilder: stm



Auch zahlreiche Familien nutzten den verkaufsoffenen Sonntag zum Shopping im Einkaufsparadies Singen.



Viel Spaß hatten die Kinder an den ausgestellten historischen Fahrzeugen der Feuerwehr.



Oldtimerexperte und Bauhausgeschäftsführer Peter Willhart mit Willy Kornmayer in seinem silbernen Schmuckstück.



Auch die Scheffelstraße zeigte sich den Kunden am verkaufsoffenen Sonntag von ihrer besten Seite.



Schon beim Treffen der Oldtimerfreunde am Sonntagmorgen auf dem Bauhaus-Parkplatz herrschte bei »Singen Classics« reges Trei-

Besuchermagnet Singen Classics

Trotz großem Erfolg noch Optimierungsmöglichkeiten

Singen (stm). Manch einer fühlte sich angesichts der Menschendichte am Sonntagnachmittag in der August-Ruf-Straße an das alljährliche Stadtfest erinnert – der verkaufsoffene Sonntag in der Hegaumetropole »Singen Classics« erwies sich als fulminanter Einkaufsmagnet. Weit über zehntausend Kunden strömten bei sommerlichen Temperaturen in die Geschäfte der Fußgängerzone. Die Geschäftsführerin von Singen Aktiv strahlte angesichts der von der Leuchtkraft der Singener Handelsbetriebe angezogenen Kundenströme. Weit über die 50 Kilometergrenze hinweg waren Kennzeichen in die Hohentwielstadt gekommen. Und die Worte von Dr. Gerd Springe, dass man bei nur einem verkaufsoffenen Sonntag im ersten Halbjahr richtig »klotzen könne«, wurden jedem vor Augen geführt.

Natürlich waren auch die Handelsbetriebe im Singener Süden bei Singen Classics bestens besucht. Wie Kessler-Franzen gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte, teilten sich die meisten Besucher ihr Einkaufserlebnis ein. Erst shoppen und dann zur Auto- und Wohnmeile im Süden oder umgekehrt.

Traditionell zog Möbel Braun bei Singen Classics die Gäste mit seinen Angeboten in seinen Bann – 2016 lockte zudem das Einrichtungshaus POCO mit seiner Neueröffnung und war sowohl am Eröffnungstag am Samstag als auch am verkaufsoffenen Sonntag großer Anziehungspunkt und freute sich über 15.000 Kunden am Eröffnungswochenende.

Das Konzept von Singen Classics - den Familieneinkaufssonntag mit Oldtimern und der Freiwilligen Feuerwehr Singen in ihrem Jubiläumsjahr zum Anfassen anzureichern, erwies sich als absoluter Volltreffer. Schon am Morgen hatten 140 historische Fahrzeuge der Extraklasse auf dem Bauhaus-Parkplatz zahlreiche Fans angezogen, bevor sie kurz nach elf Uhr in einem Korso, angeführt von den historischen Fahrzeugen der Feuerwehr, in die Innenstadt aufbrachen. Selbst die untere Scheffelstraße - ansonsten weniger frequentiert - wurde durch die Präsentation der Oldtimer zum Anziehungspunkt, freute sich der Vorsitzende IG Singen Süd Dirk Oehle. Er begleitete Bauhaus-Geschäftsleiter und Oldtimerexperte Peter Willhardt, der die historischen Fahrzeuge den interessierten Besuchern vorstell-

Der scheidende Vorstandssprecher des City Rings Karl Wager betonte neben der überragenden Resonanz und Kundenströme in die Innenstadt, dass doch zahlreiche Geschäfte von der Leuchtkraft eines solchen verkaufsoffenen Sonntags profitierten, ohne sich selbst für die Einkaufsstadt einzusetzen. Im Wechsel mit der IG Singen Süd, die 2017 mit ihrer Leistungsschau wieder die Kundenströme am 7. Mai nach Singen locken wird, organisiert der City Ring den verkaufsoffenen Sonntag Singen Classic«.

Auch Roland Cron, im Vorstand der IG Singen Süd, wie immer einer der Aussteller der IG Singen Süd in der Hadwigstraße,

wünscht sich in Zukunft noch mehr Beteiligung von anliegenden Unternehmen, um das Erfolgsprodukt Singen Classics weiter erfolgreicher zu machen.



Jede Menge Bilder sics gibt es unter bilder.wochenblatt.net.



Manfred Hengefeld aus Aach kann viele Geschichten über seine liebgewonnene »Ente« erswb-Bild: of



Singen Classics. Vorstandssprecher Karl Wager mit Frau gemeinsam mit Anja Haid (rechts), vom Vorstand des City Ring.

swb-Bild: of



Traditionell sind Unternehmen der IG Singen Süd wie Maier's Dekoland zu Gast in der Hadwigstraße. Unterhaltung bot die Tanzswb-Bild: stm



Probeschweißen konnte man am Sonntag in der Hadwigstraße. swb-Bild: of



Der Oldtimer-Autokorso vom Bauhaus in die Innenstadt wurde bei »Singen Classics 2016« im Jubiläumsjahr der Freiwilligen Feuerwehr Singen durch historische Feuerwehrfahrzeuge angeführt.

Mi., 6. April 2016 Seite 6

Highlights im **Dorf-Museum**

Rielasingen-Worblingen (swb).

Der Bürger- und Museumsverein führt unter dem Motto »Highlights im Dorf-Museum« in diesem Jahr zwei Ausstellungen durch. Bei der ersten handelt es sich um Bilder, Objekte und Skulpturen regionaler Künstler unter dem Titel »Farbenfrohe Leidenschaften«. Ausstellungseröffnung ist am Freitag, 8. April, 19 Uhr, die Öffnungszeiten sind im April jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr, anschließend nachfrageabhängig an jedem ersten Sonntag im Monat.

Die zweite Ausstellung im hat den Titel »1866-2016: Eine Gemeinde im Wandel. Fotografische Reise durch Rielasingen, Worblingen und Arlen«. Hierzu gibt es noch rechtzeitig Informationen.

Kleidermarkt in **Hardberghalle**

Arlen (swb). Die Frauengemeinschaft St. Stephan in Arlen veranstaltet einen Damenkleidermarkt für Frühjahr und Sommer am 15. und 16. April in der Hardberghalle in Worblingen. Die Annahme der Kleidung ist nur mit einer Nummer möglich. Diese wird nur telefonisch ausgegeben am Mittwoch, 13. April, von 18 bis 19 Uhr, unter den Rufnummern 0162/6415887 0162/6415873. Die Annahme der Kleidung erfolgt am Frei-

tag, 15. April. Angenommen wird nur modische Damenoberbekleidung für Frühjahr und Sommer sowie sehr gut erhaltene Schuhe, Hüte und sonstige Accessoires aller Größen, maximal 20 Teile pro Anbieter. Der Verkauf ist am Samstag, 16. April, von 10 bis 12 Uhr. Rückgabe und Auszahlung ist am Samstag zwischen 15 und 15.30 Uhr. Nicht abgeholte Gegenstände und Beträge sowie 10 Prozent des Erlöses kommen einem sozialen Zweck zugute.

Gebrauchte Fahrräder

Gottmadingen (swb). Zum Be-

ginn der Fahrradsaison veranstaltet der Musikverein Gottmadingen am Samstag, 9. April, eine Gebrauchtfahrradbörse. Es können alle Arten von fahrtüchtigen Fahrrädern und Anhängern zum Verkauf abgegeben werden. Bei Verkauf gehen zehn Prozent des Preises an den Musikverein, der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Abgabe der Räder ist von 10 bis 12 Uhr beim Lagerverkauf von Zweirad Joos im Industriepark 301. Es gibt eine unabhängige Wertermittlung für marktgerechte Preise durch einen Zweiradfachmann. Verkauf ist von 12 bis 14 Uhr. Der Musikverein bewirtet die Gäste mit Grillwurst, Getränken, Kaffee und Kuchen. Spendenräder werden vom Verein nach Absprache gerne abgeholt. Infos unter Telefon 07731-72183.

Wenn Opa für Chaos sorgt

Begeistertes Publikum beim 17. Ostertheater in Randegg



Nach Meinung der überaus sparsamen Magda (Angelika Reinecke) war ihr Schwiegervater (Ambros Speicher) ein verschwenderischer und fauler Lump, weil er sich an Handy, Laptop und Motorrad erfreut, anstatt bis zum Umfallen auf dem Hof mitzuschuften. Opa



Sie sorgten für einen vergnüglichen Theaterabend in Randegg, von links: Günter Speicher, Lissi Christophliemke, Jürgen Speicher, Angelika Reinecke, Rosi Ritzi und Jenny Strecke.

swb-Bild: Thomas Unger

Karl hatte sich das Motorrad samt Beiwagen nur deshalb angeschafft, weil er mit Oma Lena (Rosi Ritzi) nach Italien, an den Ort der einstigen Hochzeitsreise, fahren wollte. Mit Laptop und Handy hielt er Verbindung zu seiner Enkeltochter Sylvi (Jenny Strecke), die dieser Tage von einem Auslandstudium in Italien zurückerwartet wurde. Oma Lena war schon etwas vergesslich und brachte mit ihrer Verwirrtheit den Versicherungs- und Staubsaugervertreter Friedhelm Friedlich (Jürgen Speicher) an den Rand der Verzweiflung. Er wollte nur Opa Karl über die bevorstehende Auszahlung seiner Lebensversicherung informieren - stattdessen trank er aus lauter Frust zu viel Likör - mit fatalen Folgen. Die amüsanten Irrungen und Wirrungen klärt der schlitzohrige Opa schließlich auf und bringt die ganze Wahrheit zu

Kräuterhexe »Wackelzahn«

Rielasingen-Worblingen (swb). Die BUND-Kindergruppe trifft sich am 9. April von 9.30 bis 11.30 Uhr am Fußballplatz Oberholz in Arlen. Thema: »Kräuterhexe Wackelzahn«. Weitere Infos unter Telefon 0172/7406414.

Rielasingen (swb). Der Höhe-

punkt der Jahreshauptver-

Die Leben des Samuel Koch

Engen (swb). Auf Einladung der evangelischen Kirchengemeinde Engen und in Zusammenarbeit mit Buch Greuter gastiert das Trio Samuel Koch & Friends am Sonntag, 10. April, um 19 Uhr in der neuen Engener Stadthalle.

Samuel Kochs Schicksal bewegt, obwohl er sich nicht bewegen kann: Der bekannteste Rollstuhlfahrer Deutschlands ist vom Hals abwärts gelähmt. Sein Kopf jedoch funktioniert noch gut. Er kann denken und fühlen. Und er kann hoffen.

Seit seinem Unfall am 4. Dezember 2010 ist der ehemalige Kunstturner permanent auf Hilfe angewiesen. Vieles hat sich seitdem verändert. Früher hat er in großer Freiheit gelebt, nun muss er viele Einschränkungen hinnehmen.

In seinen Büchern »Zwei Leben« und »Rolle vorwärts« erzählt Samuel Koch davon, wie er zu der Fernsehshow »Wetten dass ...?« kam und davon, wie der Unfall geschehen ist. Das ist der Augenblick, in dem sein zweites Leben beginnt: Schock, Verzweiflung, Schmerz und

Doch er trifft eine Entscheidung: Nicht aufgeben! So hat er auch viele Stunden erlebt, die schön und glücklich waren und die ihm gezeigt haben, dass das Leben manchmal weiter geht, als man denkt.

Zwischen diesen beiden Polen bewegt sich Samuel Koch mit scheinbar endloser Energie und nicht totzukriegendem Humor nun also rollend statt Salti



Samuel Koch & Friends kommen am 10. April nach Engen. swb-Bild: Conny Wenk.

schlagend durchs Leben, absolviert ein Schauspielstudium »ohne Körper«. Vertraut und sehr persönlich tauscht Samuel Koch Gedanken über das Risiko, die Freiheit und seinen Glauben aus. Samuel Koch kann wieder lachen: »Meine Geschichte ist für Rollstuhlfahrer, für Nichtrollstuhlfahrer und für solche, die es werden wollen«, sagt er. Und er ist dabei, einen neuen Inhalt für sein neues Leben zu finden.

Auf der Bühne ist Samuel Koch nicht allein. Seine Verlobte Sarah Elena Timpe ist für die Musik zuständig. Sie singt einfühlsame Balladen und fröhliche Gospels und wird am Klavier von Samuels Bruder Jonathan

Eintrittskarten gibt es im evangelischen Pfarramt in Engen, bei Schreibwaren Körner in Engen und bei allen Buch Greuter Filialen in Radolfzell, Rottweil, Singen und Tuttlingen.

Reigen musikalischer Leckerbissen

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Sängerverein veranstaltet am Sonntag, 17. April, ab 18 Uhr in der Talwiesen-Festhalle in Rielasingen sein Frühlingskonzert. Das Programm enthält einen bunten Reigen musikalischer Leckerbissen. Der Männerchor singt die schönsten Melodien aus der Operette »Maske in Blau« und den fünfteiligen Chorzyklus »Die phantastischen Abenteuer des Don Quijote«. Der gemischte Chor »Die Rielasingers« bringt Schlager aus dem Swing der 60er Jahre wie »Souvenirs« und »Pigalle« von Bill Ramsey auf die Bühne. Die beiden Rosenegg-Chöre werden ergänzt durch zwei Gastchöre: Der gemischte Chor »Salto Vocale« aus Möh-

Rielasingen-Worblingen (swb).

Am Wochenende des 16. und

17. April von 10 bis 15 Uhr ver-

anstaltet Bianca Neußer im JU-

CA Rielasingen einen Selbstbe-

hauptungskurs für Mädchen

Die eigene Persönlichkeit ent-

falten, selbstbewusstes und si-

tuationsbezogenes Verhalten

trainieren - der Kurs für Mäd-

chen soll helfen, die eigenen

Potenziale zu entdecken, um

Selbstwertgefühl

Selbstvertrauen zu stärken. An-

meldeschluss ist Mittwoch, der

Anmeldungen bei Bianka Neu-

Ber, Telefon 07734/2873 oder

per E-Mail jede-kann-sich-

wehren@web.de.

von neun bis zwölf Jahren.

ringen singt alte und neue Stücke aus der Popmusik wie »Your Song« von Elton John und wird gemeinsam mit »den Rielasingers« als großer gemischter Chor das Publikum begeistern. Weiterhin runden das Programm »Die Grafen« ab, ein Vokalensemble, das bereits über 25 Jahre bekannte Lieder der Comedian Harmonists in-

Kartenvorverkauf ist an den bekannten Vorverkaufsstellen Toto-Lotto-Blender, Rielasingen, Schreibwaren Scheffler, Arlen und Bäckerei Schlegel in Worblingen.

Weitere Infos unter Telefon 25180 und im Internet unter www.saengerverein-rosenegg.

Medienwelten Mädchen stark und Jugendliche machen

Büßlingen (swb). Ein hochaktuelles Thema greift der Bürgerverein Linde e.V. am Mittwoch, 13. April, auf. Um 19.30 Uhr spricht Viktoria Alberti vom Polizeipräsidium Konstanz/ Referat Prävention in ihrem medienunterstützten Vortrag über das Nutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen bezüglich der neuen Medien. Im Vortrag werden insbesondere die Themen Cybermobbing und die Strafbarkeiten Urheberrecht/Kunsturheberrecht, problematische Inhalte (zum Beispiel Pornografie, Gewaltvideos und Passwortsicherheit) aufgegriffen und deren Konsequenzen aufgezeigt. Der Eintritt ist frei.

Zusammen 120 Jahre im Chor

Diamantenes Sängerjubiläum des Ehepaars Grimm

sammlung des Kirchenchores St. Bartholomäus lag bei den Ehrungen für langjährige Treue. 245 Jahre Chorzugehörigkeit konnten geehrt werden. Erstmals konnte wieder der Zugang von zwei neuen Sängerinnen verzeichnet werden. Renate Ibrahimpasic begrüßte im Namen des Vorstandsteams. Im Jahresrückblick von Monika Dylla wurden die Ereignisse des letzten Jahres vorgetragen. Der Kassenbericht von Renate Baum bot ein zufriedenes Ergebnis. Rosemarie und Hermann Grimm sowie Maria Bernmeister wurden für 60 Jahre, Ingeborg Neidhardt für 40 Jahre und Susanne Lenzenhuber für 25 Jahre Chorzugehörigkeit mit der Urkunde des Cäcilienverbandes und mit Geschenken des Chors geehrt. In der Laudatio berichtete Renate Ibrahimpasic, dass Hermann Grimm 24 Jahre Vorsitzender und zehn Jahre zweiter Vorstand war. Er selbst bezeichnet sich als »kritischen Geist«. Rosemarie Grimm war und ist immer an der Seite ihres Mannes und hat im Stillen die eine oder andere Aufgabe übernommen.



Beim Kirchenchor St. Bartholomäus Rielasingen gab es Ehrungen: Ingeborg Neidhardt (40 Jahre), Maria Bernmeister, Rosemarie und Hermann Grimm (60 Jahre). In der zweiten Reihe Dirigent Matthias Brüx, Susanne Lenzenhuber (25 Jahre) und als Vertreter der Pfarrgemeinde Hubert Röderer.

Seit Eintritt in den Chor singt sie im Sopran mit. Maria Bernmeister verstärkt den Sopran und hat in dieser Zeit mit ihrer guten Stimme in vielen Messen und Ämtern Soli gesungen. Auch Ingeborg Neidhardt singt im Sopran mit. Durch die Bemühungen von Pfarrer Gicklhorn, sich der evangelischen Gemeinde zu nähern und so die Ökumene zu beginnen, trat sie als evangelische Christin in einen katholischen Kirchenchor ein. Von klein auf war Susanne Lenzenhuber durch ihre Eltern mit dem Kirchenchor verbunden, deshalb war der Eintritt in

die Chorgemeinschaft für sie selbstverständlich. Chorleiter Matthias Brüx bedankte sich beim Chor für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Weitere neue Sänger zu gewinnen wäre schön, das würde etwas frischen Wind in die Chorgemeinschaft bringen.

Anschließend erfolgte die Neuwahl des Vorstandsteams. Gewählt wurden als Leiterin Renate Ibrahimpasic, Kassiererin Renate Baum, Protokollführerin Monika Dylla, Notenwartin Irena Marek-Wachenheim und Probenbuchführerin Roswitha